



Towards a just, healthy and sustainable world

wecf is now called women engage for a common future

Geschlechtergerechte Umsetzung der SDGs auf kommunaler Ebene

WECF - Women Engage for a Common Future
12. Oktober 2017

Veranstaltet von:



und



Mit Mitteln des:



Geschlechtergerechte Umsetzung der SDGs

Februar 2017



- Sensibilisierung und Aufklärung an Schulen und Universitäten
- Public Relations und Humor via Soziale Netzwerke
- Berücksichtigung der Perspektive beider Geschlechter



- Nachhaltig, lokal, partizipativ, dezentral
- Gendergerechtes und nachhaltiges Wohnen: Ressourcen- und Energieeffizienz
- „Enkeltaugliche“ Energieversorgung
- Klimadividende
- Geschlechtergerechtigkeit: Beratungsstellen für Männer und Frauen



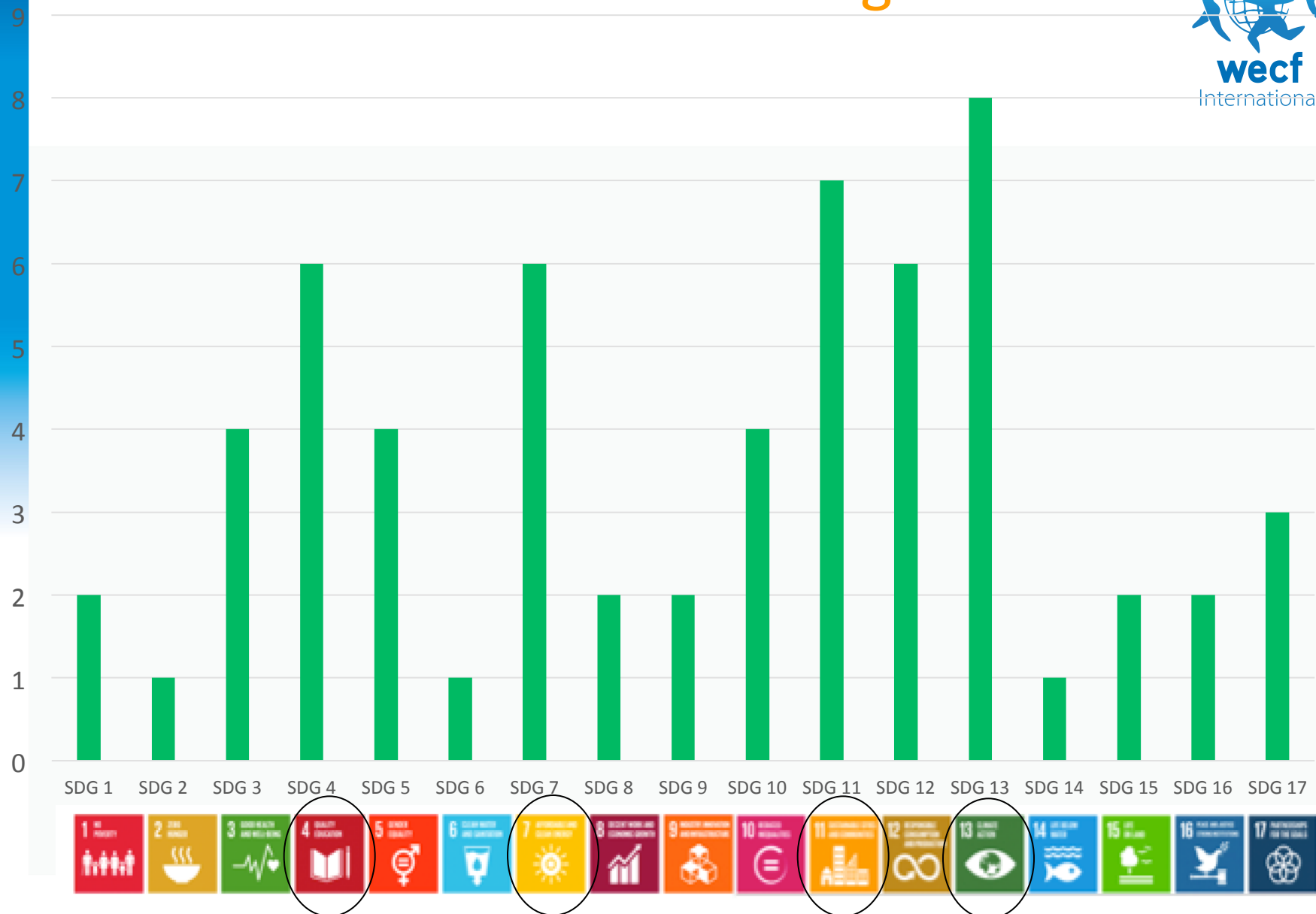
- Genderanalyse: BauO und weitere Gesetze
- Leitfäden für geschlechtergerechte und nachhaltige Umsetzung
- Sichtbarmachen von Diskriminierung
- Mobilität von Männern und Frauen
- Barrierefreiheit für Bauen und Verkehr

Befragung

- Fragebogen
- Stichprobe n=35
- Rückmeldung von 8 Befragten: Keine Antworten möglich wegen fehlender Information und Relevanz zu Agenda 2030 / SDGs
- Rückgemeldete Fragebögen: 11
- Befragt wurden Mitarbeiter(innen) von Kommunalverwaltungen, Parteien, Stadträt(innen) und Gleichstellungsbeauftragte



Welche SDGs sind am wichtigsten?



Mehrfachnennungen möglich, n=11

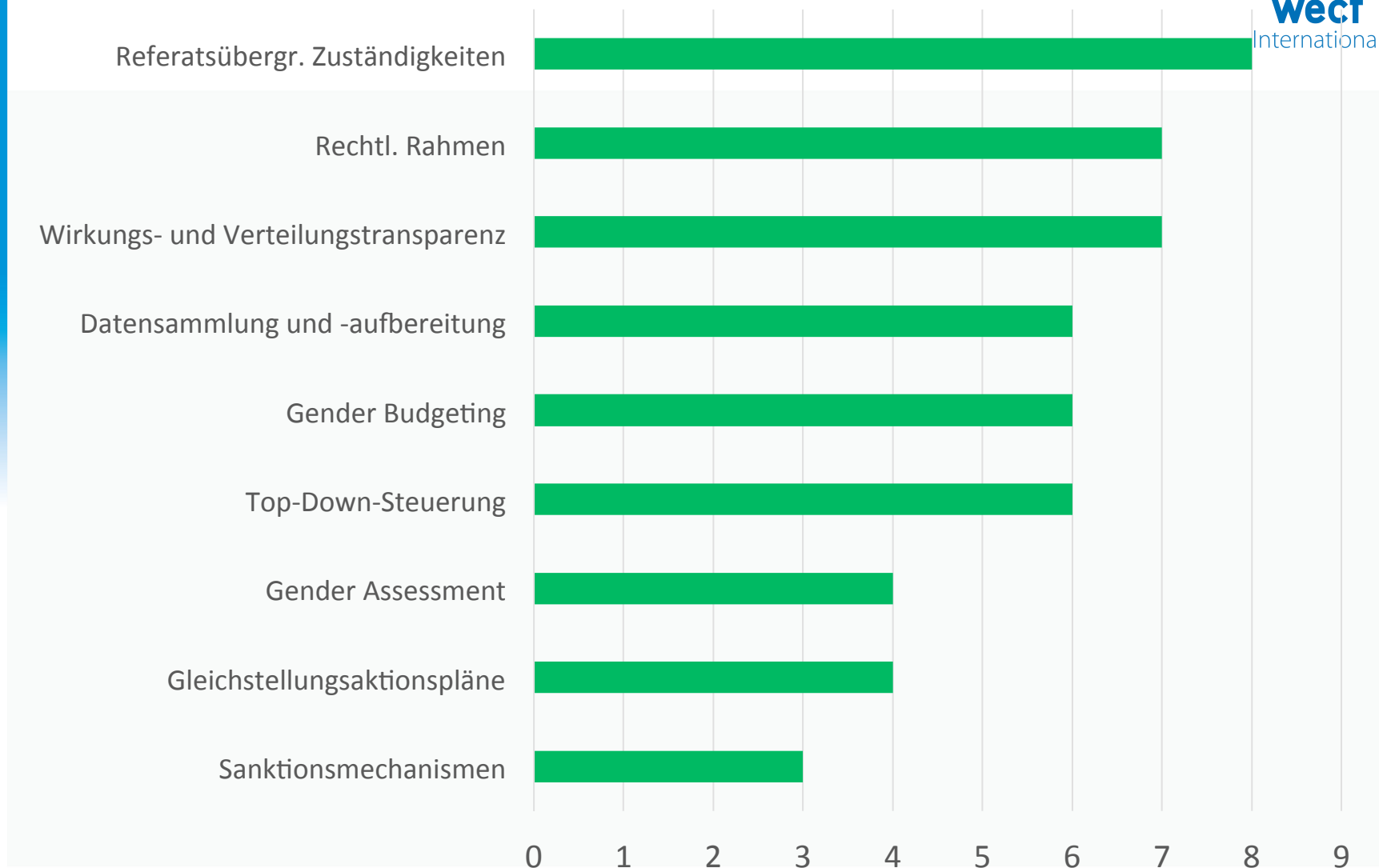
Größte Hindernisse für geschlechtergerechte Umsetzung der SDGs



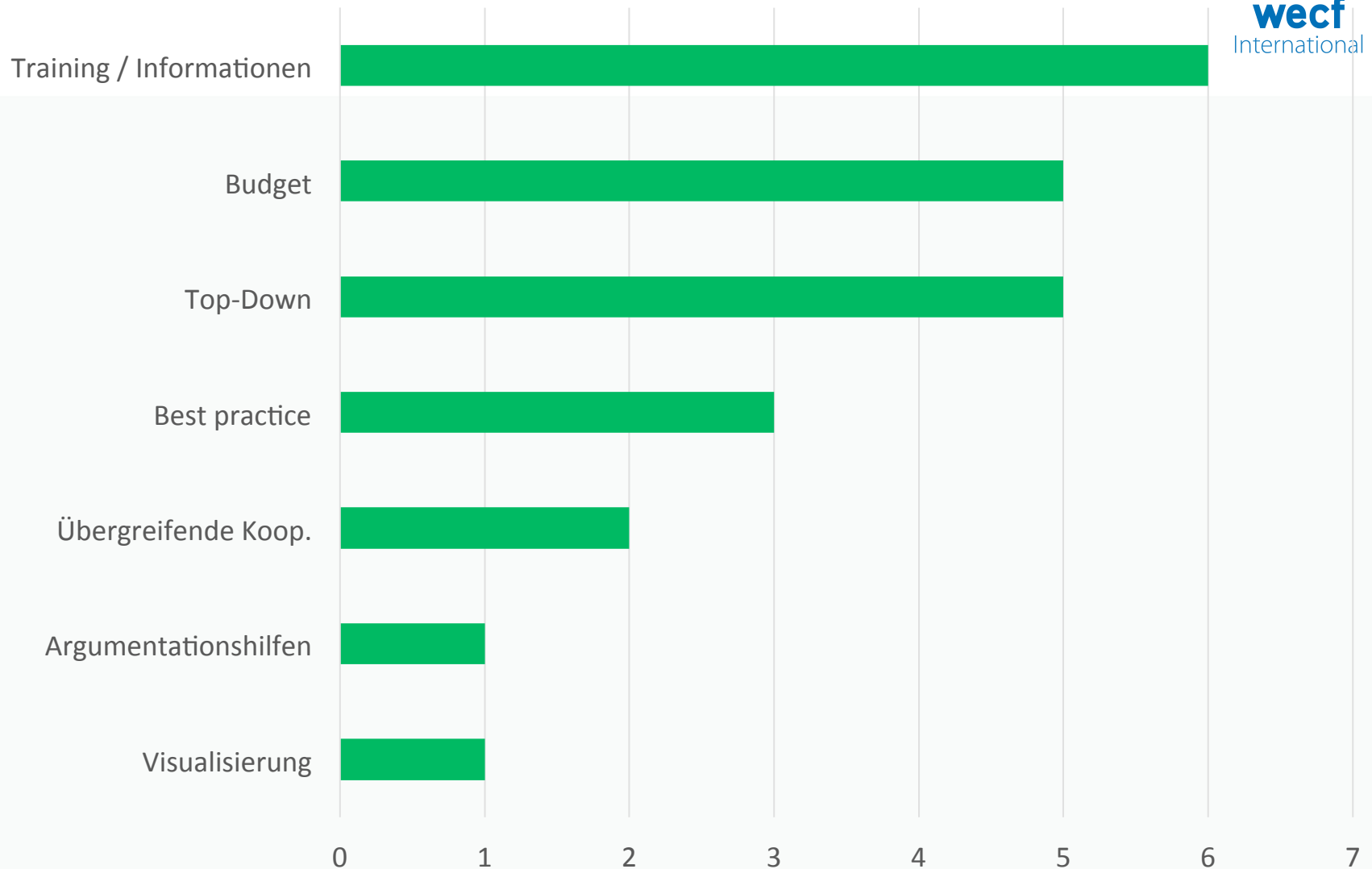
- Fehlende Priorität für SDGs
- Keine klaren Zuständigkeiten
- Fehlendes Wissen und Informationen
- Müdigkeit bei Genderfragen
- Verbale Aufgeschlossenheit – aber kein Handeln



Erforderliche Methoden und Werkzeuge



Unterstützung für Kommunen in Form von



Erwartungen an Kommunalpolitiker(innen)



- Politisches Bekenntnis zu SDGs
- Austausch mit anderen Städten und Kommunen
- Dialog mit Zivilgesellschaft – Formate
- Training / Diskussion / Vision
- Übergreifende SDG-Projekte initiieren
- Konkrete und mutige Entscheidungen treffen:
 - Mehr Gerechtigkeit (faire Ressourcenverteilung)
 - Rascher Umstieg auf nachhaltige Mobilität
 - Emissionsfreie Energieversorgung
 - Klimaneutrales Bauen
 - Beschaffung